

## Erstes Kapitel.

Cagliostros Privatleben von seiner Geburt an bis zu seiner Gefangensetzung in Rom.

Joseph Balsamo wurde den 8. Brachmonat 1743. zu Palermo geboren. Seine Eltern waren Peter Balsamo und Felizia Braconieri, beyde vom mittelmäßigen Herkommen. Nachdem sein Vater, ein Kaufmann, gestorben, und er nur noch ein unmündiges Kind war, nahmen es seine Onkeln von mütterlicher Seite auf sich, ihn in Religion und Wissenschaften unterrichten zu lassen. Schon gleich in den ersten Augenblicken zeigte er für beydes eine Abneigung, und er entfloh mehr als einmal aus dem Seminarium des Heil. Rochus zu Palermo, wohin ihn seine Verwandten versorgt hatten. In einem Alter von 13. Jahren wurde er dem Generale der barmherzigen Brüder anvertrauet, welcher ihn in das Ordenskonvent nach Cartagirone mit sich nahm. Er wurde daselbst als Novize eingekleidet, und dem Apotheker in Verwahrung gegeben, von welchem er, wie er sagte, die Anfangsgründe der Chymie und der Arzneywissenschaft lernen konnte. Jedoch war sein Aufenthalt daselbst von keiner langer Dauer. Da er stets fortfuhr, Beweise von einer äußerst verdorbenen Gemüthsart zu geben, so waren die Mönche sehr oft genöthiget, ihn wegen seiner Ausschweifungen abzustrafen. Unter andern weiß man, daß, als er, wie es in allen Mönchsklöstern gebräuchlich ist, über Tisch vorlesen mußte; er nicht dasjenige, was im Buche gedruckt war, sondern was ihm seine Fantasie eingab, von der Kanzel herablas. Sonderheitlich bekannte er, daß er, wenn er das Martirológium \*) auslegte, den heil. Namen die Namen der bes

\*) Die Geschichten der Heil. Martyrer.